

REGIERUNGSRAT

Regierungsgebäude, 5001 Aarau
Telefon zentral 062 835 12 40
Fax 062 835 12 50
regierungsrat@ag.ch
www.ag.ch/regierungsrat

Per E-Mail

Bundesamt für Gesundheit
uv@bag.admin.ch
gever@bag.admin.ch

11. September 2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV); Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 hat das Eidgenössische Departement des Innern die Kantonsregierungen eingeladen, im Rahmen einer Vernehmlassung zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) Stellung zu nehmen. Der Regierungsrat des Kantons Aargau dankt Ihnen für diese Gelegenheit, die er gerne wahrnimmt.

Die Weiterentwicklung der Armee, die per 1. Januar 2018 in Kraft trat, führte unter anderem zu Änderungen des Bundesgesetzes über die Militärversicherung (MVG). Mit den vorgeschlagenen Neuerungen der MVV will der Bund nun gewisse Begriffe und Verweise ändern, die nicht mehr aktuell sind. Weiter will er die Verordnung den aktuellen Gegebenheiten anpassen.

Die vorgeschlagenen Änderungen erscheinen dem Regierungsrat sinnvoll und nötig. Aus diesem Grund stimmt er diesen vollumfänglich zu.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Vernehmlassung.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats



Dr. Markus Dieth
Landammann



Joana Filippi
Staatsschreiberin

Beilage

- Antwortformular

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Regierungsrat des Kantons Aargau

Abkürzung der Firma / Organisation : RR AG

Adresse : Regierungsgebäude, 5001 Aarau

Kontaktperson :

Telefon : 062 835 12 40

E-Mail : regierungsrat@ag.ch

Datum : 11. September 2024

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)

<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung



Landammann und Standeskommission

Sekretariat Ratskanzlei
Marktgasse 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 11
info@rk.ai.ch
www.ai.ch

Ratskanzlei, Marktgasse 2, 9050 Appenzell

Per E-Mail an
uv@bag.admin.ch
gever@bag.admin.ch

Appenzell, 12. September 2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) Stellungnahme Kanton Appenzell I.Rh.

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 haben Sie uns die Vernehmlassungsunterlagen zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung zukommen lassen.

Die Standeskommission hat die Unterlagen geprüft. Sie ist mit den Änderungen einverstanden.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und grüssen Sie freundlich.

Im Auftrage von Landammann und Standeskommission

Der Ratschreiber:


Markus Dörig

Zur Kenntnis an:

- Justiz-, Polizei- und Militärdepartement Appenzell I.Rh., Marktgasse 10d, 9050 Appenzell
- Ständerat Daniel Fässler, Weissbadstrasse 3a, 9050 Appenzell
- Nationalrat Thomas Rechsteiner (thomas.rechsteiner@parl.ch)



Departementssekretariat - Inneres und Sicherheit, 9100 Herisau

per Mail (Word und PDF)

uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch

Katrin Alder
Regierungsrat
Tel. +41 71 343 63 51
katrin.alder@ar.ch

Eidg. Departement des Innern EDI
3003 Bern

Herisau, 20. September 2024

CMI 6000.2024-0943

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV); Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 wurden die Kantonsregierungen vom Eidg. Departement des Innern EDI eingeladen, zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) bis 23. September 2024 Stellung zu nehmen. Für diese Möglichkeit danken wir Ihnen bestens und nehmen wie folgt Stellung. Das Geschäft wurde dem Departement Inneres und Sicherheit zur direkten Erledigung zugewiesen.

Der Kanton Appenzell Ausserrhoden befürwortet die Revision der MVV. Insbesondere nehmen wir wohlwollend zur Kenntnis, dass auch der Art. 12 MVV, medizinische Hilfspersonen, den aktuellen Gegebenheiten angepasst wird.

Freundliche Grüsse

Katrin Alder, Regierungsrätin



Regierungsrat

Postgasse 68
Postfach
3000 Bern 8
info.regierungsrat@be.ch
www.be.ch/rr

Staatskanzlei, Postfach, 3000 Bern 8

Eidgenössisches Departement des Innern

per E-Mail an:
uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch

RRB Nr.: 763 / 2024
Direktion: Direktion für Inneres und Justiz
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

14. August 2024

Vernehmlassung des Bundes: Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)
Stellungnahme des Kantons Bern

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat bedankt sich für die Möglichkeit, im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur oben erwähnten Verordnungsänderung Stellung nehmen zu können.

Die Änderung der MVV beinhaltet Anpassungen an die Bestimmungen betreffend die Weiterentwicklung der Armee hinsichtlich der Terminologie und der Verweise, eine Präzisierung der Ausnahmen von der Behandlung in einem Vertragsspital sowie eine Aktualisierung der Bestimmung betreffend medizinische Hilfspersonen.

Der Regierungsrat ist mit der Änderung der MVV einverstanden und bedankt sich für die Berücksichtigung seiner Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates

Evi Allemann
Regierungspräsidentin

Christoph Auer
Staatschreiber

Verteiler

- Sicherheitsdirektion
- Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion

Regierungsrat, Kasernenstrasse 31, 4410 Liestal

Eidgenössisches Departement des Innern,
Bern

uv@bag.admin.ch sowie
GEVER@bag.admin.ch

Liestal, 13. August 2024

Vernehmlassung betreffend Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Besten Dank für die Gelegenheit zur Meinungsäusserung.

Wir stellen fest, dass die vorgeschlagene Verordnungsänderung keine finanziellen Auswirkungen auf die Kantone hat und verzichten auf eine Stellungnahme.

Hochachtungsvoll



Isaac Reber
Regierungspräsident



Elisabeth Heer Dietrich
Landschreiberin



Rathaus, Marktplatz 9
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 85 62
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch
www.regierungsrat.bs.ch

Eidgenössisches Departement
des Innern EDI

Per Mail an:
uv@bafl.admin.ch

Basel, 3. September 2024

Regierungsratsbeschluss vom 3. September 2024

Eidgenössisches Departement des Innern EDI; Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV); Vernehmlassung; Stellungnahme des Kantons Basel-Stadt

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 hat die Vorsteherin des Eidgenössischen Departements des Innern, Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider, die Kantone eingeladen, sich zu den Vernehmlassungsunterlagen zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) zu äussern. Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme. Der Kanton Basel-Stadt begrüsst die Änderung vorbehaltlos und hat darüber hinaus keine Anmerkungen.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Conseil d'Etat CE
Staatsrat SR

Route des Arsenaux 41, 1700 Fribourg

T +41 26 305 10 40
www.fr.ch/ce

Conseil d'Etat
Route des Arsenaux 41, 1700 Fribourg

PAR COURRIEL

Département fédéral de l'intérieur DFI
Madame Elisabeth Baume-Schneider
Conseillère fédérale
Inselgasse 1
3003 Berne

Courriel : GEVER@bag.admin.ch
uv@bag.admin.ch

Fribourg, le 18 juin 2024

2024-494

Modification de l'ordonnance du 10 novembre 1993 sur l'assurance militaire (OAM)

Madame la Conseillère fédérale,

Dans l'affaire susmentionnée, nous nous référons à votre courrier de mise en consultation du 31 mai 2024. Le Conseil d'Etat remercie le DFI pour l'élaboration du projet et l'invitation à prendre position.

Sur la base de notre examen, nous soutenons le projet et constatons que nous n'avons pas de remarques particulières à émettre.

Nous vous prions de croire, Madame la Conseillère fédérale, à l'assurance de nos sentiments les meilleurs.

Au nom du Conseil d'Etat :

Jean-Pierre Siggen, Président



Danielle Gagnaux-Morel, Chancelière d'Etat

L'original de ce document est établi en version électronique

Copie

—
Direction de la santé et des affaires sociales ;
Chancellerie d'Etat.



Genève, le 18 septembre 2024

Le Conseil d'Etat

3717-2024

Département fédéral de l'intérieur (DFI)
Madame Elisabeth Baume-Schneider
Conseillère fédérale
Secrétariat général SG-DFI
Inselgasse 1
3003 Berne

Concerne : procédure de consultation relative à la modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Madame la Conseillère fédérale,

Nous accusons réception de votre courrier du 31 mai 2024 et vous remercions de l'opportunité donnée au gouvernement genevois de s'exprimer sur le projet de modification de l'ordonnance citée en objet.

Les modifications proposées portant essentiellement sur des ajustements de forme résultant des récentes révisions législatives ainsi que sur des adaptations aux réalités actuelles en termes de soins, notre Conseil approuve les modifications proposées. Le formulaire de réponse annexé contient toutefois un commentaire en lien avec l'article 14 du projet d'ordonnance, relatif au traitement financier des cas urgents, et sa concordance avec l'article 17 de la loi fédérale sur l'assurance militaire, du 19 juin 1992 (LAM; RS 833.1).

En vous souhaitant une bonne réception de la présente, nous vous prions de croire, Madame la Conseillère fédérale, à l'assurance de notre haute considération.

AU NOM DU CONSEIL D'ÉTAT

La chancelière :



Michèle Righetti-El Zayadi

La présidente :



Nathalie Fontanet

Annexe mentionnée

Copie à (format Word et pdf) : uv@bag.admin.ch et GEVER@bag.admin.ch

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Prise de position de

Nom / entreprise / organisation : Etat de Genève – Conseil d'Etat, représenté par le Département des institutions et du numérique

Abréviation de l'entr. / org. : EdG – CE – DIN

Adresse : Rue de l'Hôtel-de-Ville 14 - Case postale 3952 - 1211 Genève 3

Personne de référence :

Téléphone :

Courriel :

Date :

Informations importantes :

1. Veuillez n'effectuer aucun changement dans le format du formulaire.
2. Si vous souhaitez supprimer certains tableaux dans le formulaire, vous avez la possibilité d'ôter la protection du texte sous « Outils/Ôter la protection ».
4. Veuillez envoyer votre prise de position par voie électronique **avant le 23 septembre 2024** à l'adresse suivante : uv@bag.admin.ch et GEVER@bag.admin.ch.

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)			
Nom / entreprise <small>(prière d'utiliser l'abréviation indiquée à la première page)</small>	Remarques générales		
Nom / entreprise	article	commentaires / remarques	modification proposée (texte proposé)
EdG – CE – DIN	14, al. 4 et 5	<p>L'art. 14, al. 4 OAM, actuellement en vigueur, prévoit que les assurés qui se rendent dans un hôpital auquel l'accord tarifaire n'est pas applicable sont remboursés comme ils le seraient dans un hôpital comparable auquel l'accord tarifaire s'applique. Les cas urgents étant toutefois réservés.</p> <p>Avec l'adaptation projetée à l'art. 14, al. 4 et 5 du projet, les cas urgents deviennent un critère pour obtenir, dans un établissement non conventionné, une prise en charge à hauteur du tarif applicable dans un établissement conventionné.</p> <p>On ne retrouve plus une réserve pour les cas urgents, telle que pourtant prévue par l'art. 17 al. 4 de la loi fédérale sur l'assurance militaire, du 19 juin 1992 (LAM; RS 833.1), et indiquant que la prise en charge de frais supplémentaires par l'assuré n'est pas la règle en cas d'urgence. Il y a donc une potentielle contradiction avec la loi fédérale.</p>	

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Notre conclusion (cochez svp. une seule case)

<input checked="" type="checkbox"/>	Acceptation
<input type="checkbox"/>	Acceptation avec réserves / propositions de modifications
<input type="checkbox"/>	Remaniement en profondeur
<input type="checkbox"/>	Refus

Regierungsrat
Rathaus
8750 Glarus

Eidgenössisches Departement
des Innern
3003 Bern

Glarus, 10. September 2024
Unsere Ref: 2024-858 / SKGEKO.4607

Vernehmlassung i. S. Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Hochgeachtete Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Das Eidgenössische Departement des Innern gab uns in eingangs genannter Angelegenheit die Möglichkeit zur Stellungnahme. Dafür danken wir und teilen Ihnen mit, dass wir mit der vorgeschlagenen Änderung einverstanden sind.

Genehmigen Sie, hochgeachtete Frau Bundesrätin, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Freundliche Grüsse

Für den Regierungsrat


Kaspar Becker
Landammann


Arpad Baranyi
Ratsschreiber

Beilage:

- Antwortformular

E-Mail an (PDF- und Word-Version):

- uv@bag.admin.ch
- GEVER@bag.admin.ch

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Kanton Glarus

Abkürzung der Firma / Organisation : GL

Adresse : Rathaus, 8750 Glarus

Kontaktperson : Samuel Baumgartner

Telefon : 055 646 61 02

E-Mail : samuel.baumgartner@gl.ch

Datum : 10. September 2024

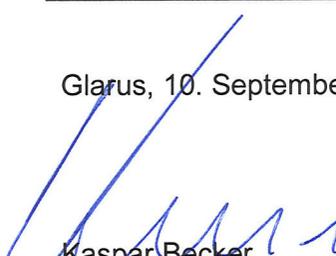
Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung

Glarus, 10. September 2024


Kaspar Becker
Landammann


Arpad Baranyi
Ratsschreiber

Die Regierung
des Kantons Graubünden

La Regenza
dal chantun Grischun

Il Governo
del Cantone dei Grigioni



Sitzung vom

13. August 2024

Mitgeteilt den

14. August 2024

Protokoll Nr.

620/2024

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Inselgasse 1
3003 Bern

Per E-Mail (PDF- und Word-Version) zustellen an:

uv@bag.admin.ch

GEVER@bag.admin.ch

**Vernehmlassung EDI - Änderung der Verordnung über die Militärversicherung
(MVV)
Stellungnahme**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 fordert uns das EDI zur Stellungnahme in oben genannter Angelegenheit mit Frist bis zum 23. September 2024 auf. Innert Frist teilen wir Ihnen mit, dass der Kanton Graubünden die Vorlage begrüsst und im Übrigen auf eine Stellungnahme verzichtet.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme.



Namens der Regierung
Der Präsident:

Dr. Jon Domenic Parolini

Der Kanzleidirektor:

i.V. C. Hartmann Lütcher



LE CONSEIL D'ÉTAT

DE LA RÉPUBLIQUE ET
CANTON DE NEUCHÂTEL

Département fédéral de l'intérieur
Inselgasse 1
3003 Berne

Consultation de la modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Madame la conseillère fédérale,

Votre courrier concernant le sujet cité en titre nous est bien parvenu et nous vous en remercions. Dans le cadre de la procédure de consultation, nous vous confirmons que la modification susmentionnée n'appelle pas de commentaires particuliers de notre part.

Comme sollicité, nous vous remettons en annexe le formulaire de prise de position dûment complété par nos soins.

Veillez agréer, Madame la conseillère fédérale, l'expression de notre considération distinguée.

Neuchâtel, le 3 juillet 2024

Au nom du Conseil d'État :

La présidente,
F. NATER

La chancelière,
S. DESPLAND



Annexe : ment.

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Prise de position de

Nom / entreprise / organisation : République et Canton de Neuchâtel / Département de l'économie, de la sécurité et de la culture / Service de la sécurité civile et militaire

Abréviation de l'entr. / org. : DESC / SSCM

Adresse : Route de l'Arsenal 2, 2013 Colombier

Personne de référence : M. Yves Vuillermet

Téléphone : 032 889 53 07

Courriel : Yves.Vuillermet@ne.ch

Date : 24.06.2024

Informations importantes :

1. Veuillez n'effectuer aucun changement dans le format du formulaire.
2. Si vous souhaitez supprimer certains tableaux dans le formulaire, vous avez la possibilité d'ôter la protection du texte sous « Outils/Ôter la protection ».
4. Veuillez envoyer votre prise de position par voie électronique **avant le 23 septembre 2024** à l'adresse suivante : uv@bag.admin.ch et GEVER@bag.admin.ch.

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Notre conclusion (cochez svp. une seule case)

<input checked="" type="checkbox"/>	Acceptation
<input type="checkbox"/>	Acceptation avec réserves / propositions de modifications
<input type="checkbox"/>	Remaniement en profondeur
<input type="checkbox"/>	Refus



KANTON
NIDWALDEN

LANDAMMANN UND
REGIERUNGSRAT

Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans
Telefon 041 618 79 02, www.nw.ch

CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246, STK

PER E-MAIL

Eidg. Departement des Innern EDI
Frau Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider
Inselgasse 1
3003 Bern

Telefon 041 618 79 02
staatskanzlei@nw.ch
Stans, 17. September 2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Brief vom 31. Mai 2024 unterbreiteten Sie uns den Entwurf zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) mit der Bitte, bis zum 23. September 2024 eine Stellungnahme abzugeben.

Wir bedanken uns für diese Möglichkeit und teilen Ihnen mit, dass wir mit der Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) einverstanden sind.

Freundliche Grüsse
NAMENS DES REGIERUNGSRATES


Res Schmid
Landammann




lic. iur. Armin Eberli
Landschreiber

Geht an:

- uv@bag.admin.ch
- GEVER@bag.admin.ch



CH-6060 Sarnen, Enetriederstrasse 1, SSD

Eidgenössisches Departement des Innern
EDI

per Mail an:

uv@bag.admin.ch

GEVER@bag.admin.ch

Referenz/Aktenzeichen: OWSTK.5035
Unser Zeichen: ks

Sarnen, 29. August 2024

**Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV);
Stellungnahme.**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin, *geschätzte Elisabeth*

Für die Einladung zur Stellungnahme zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) danken wir Ihnen.

Der Kanton Obwalden verzichtet in diesem Vernehmlassungsverfahren auf eine Stellungnahme.

Freundliche Grüsse


Christoph Amstad
Regierungsrat

Kopie an:

- Kantonale Mitglieder der Bundesversammlung
- Kantonspolizei
- Gesundheitsamt



Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Inselgasse 1
3003 Bern

Regierungsrat Christof Hartmann
Sicherheits- und Justizdepartement
Oberer Graben 32
9001 St.Gallen
T +41 58 229 36 00
christof.hartmann@sg.ch

St.Gallen, 17. Juli 2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV); Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 haben Sie die Kantone eingeladen, zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (SR 833.11) Stellung zu nehmen.

Wir sind mit den vorgeschlagenen Änderungen einverstanden und bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Christof Hartmann'.

Regierungsrat Christof Hartmann

Beilage:

– Fragebogen

Kopie an:

– Zusätzlich per Mail (als PDF- und Wordversion) an uv@bag.admin.ch und GE-VER@bag.admin.ch

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Kanton St.Gallen, Sicherheits- und Justizdepartement

Abkürzung der Firma / Organisation :

Adresse : Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen

Kontaktperson :

Telefon : 058 229 36 00

E-Mail : info.sjdgs@sg.ch

Datum :

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Departement des Innern des Kantons Schaffhausen / Kanton Schaffhausen

Abkürzung der Firma / Organisation : Kt. SH

Adresse : Mühlentalstrasse 105, 8200 Schaffhausen

Kontaktperson : Joël Reber

Telefon : 052 632 66 30

E-Mail : joel.reber@sh.ch

Datum : 4. September 2024

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 24 32
kanzlei@vd.so.ch
so.ch

Brigit Wyss
Regierungsrätin

Eidgenössisches Departement des
Innern
Inselgasse 1
3003 Bern

12. August 2024

GK 6363

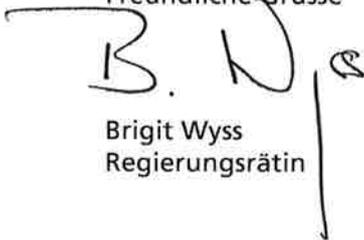
Vernehmlassung zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Baume-Schneider
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Kanton Solothurn bedankt sich für die Möglichkeit zur Stellungnahme in oben erwähnter Angelegenheit.

Da es sich um formelle Anpassungen handelt und der Kanton Solothurn von der Verordnung nicht betroffen ist, verzichten wir auf eine Stellungnahme.

Freundliche Grüsse


Brigit Wyss
Regierungsrätin



6431 Schwyz, Postfach 1260

per E-Mail

Eidgenössisches Departement
des Innern EDI
3003 Bern
uv@bag.admin.ch; GEVER@bag.admin.ch

Schwyz, 10. September 2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)
Vernehmlassung des Kantons Schwyz

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 hat das Eidgenössische Departement des Innern EDI den Kantonsregierungen die Unterlagen zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung zur Vernehmlassung bis 23. September 2024 unterbreitet.

Per 1. Januar 2018 wurde die Weiterentwicklung der Armee in Kraft gesetzt, die auch Änderungen des Bundesgesetzes über die Militärversicherung vom 10. November 1993 (MVG, SR 833.1) nach sich zog. Die entsprechenden Anpassungen von Begriffen und nicht mehr aktuellen Verweisen in der MVV, die seinerzeit nicht vorgenommen wurden, erfolgen in dieser MVV-Revision. Weiter muss die per 1. Januar 2022 eingeführte Präzisierung der Regelung in der Verordnung über die Unfallversicherung vom 20. Dezember 1982 (UVV, SR 832.202) betreffend «Analogietaxe» auch in der MVV festgehalten werden. Zudem wird Art. 12 MVV betreffend die medizinischen Hilfspersonen, die nach der Verordnung über die Krankenversicherung vom 27. Juni 1995 (KVV, SR 832.102) zur selbstständigen Tätigkeit zugelassen sind, den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Der Kanton Schwyz stimmt den Verwaltungsänderungen zu und hat keine ergänzenden Bemerkungen.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und versichern Sie, Frau Bundesrätin, unserer vorzüglichen Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates:



Michael Stähli
Landammann



Dr. Mathias E. Brun
Staatsschreiber

Staatskanzlei, Regierungskanzlei, 8510 Frauenfeld

Eidgenössisches Departement des Innern
Frau Elisabeth Baume-Schneider
Bundesrätin
3003 Bern

Frauenfeld, 3. September 2024
Nr. 585

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Vernehmlassung

Sehr geehrter Frau Bundesrätin

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit der Stellungnahme zum Entwurf für die Teilrevision der Verordnung über die Militärversicherung (MVV; SR 833.11). Wir stimmen der vorgeschlagenen Änderung zu.

Mit freundlichen Grüssen

Der Präsident des Regierungsrates



Der Staatsschreiber



Numero
3836

sl

0

Bellinzona
7 agosto 2024

Consiglio di Stato
Piazza Governo 6
Casella postale 2170
6501 Bellinzona
telefono +41 91 814 41 11
fax +41 91 814 44 35
e-mail can@ti.ch
web www.ti.ch

Repubblica e Cantone
Ticino

Il Consiglio di Stato

Al
Dipartimento federale dell'interno
3003 Berna

Invio per posta elettronica pdf e word a
uv@bag.admin.ch
GEVER@bag.admin.ch

Procedura di consultazione Modifica dell'ordinanza sull'assicurazione militare (OAM)

Gentili signore, egregi signori,

ringraziamo per la vostra lettera del 31 maggio 2024 con cui sottoponete al Cantone Ticino, nell'ambito della procedura di consultazione, la modifica d'ordinanza in oggetto, conseguente agli adeguamenti della legge federale sull'assicurazione militare (LAM) decisi nel quadro dell'ulteriore sviluppo dell'esercito e in vigore dal 1° gennaio 2018.

Si tratta per lo più di modifiche a carattere formale (adeguamenti della terminologia e rimandi alla LAM non più aggiornati), cui si aggiunge la ripresa - anche nell'OAM - della precisazione concernente la «tariffa applicata per analogia» introdotta nell'ordinanza sull'assicurazione contro gli infortuni (OAINF) dal 2022 (deroga all'obbligo di cura in un ospedale convenzionato solo per motivi di ordine medico). Vengono infine aggiornate le disposizioni riguardanti il personale paramedico autorizzato a esercitare a titolo indipendente in conformità all'ordinanza sull'assicurazione malattie (OAMal), nella quale sono recentemente confluite la neuropsicologia e la psicoterapia praticata da psicologi.

Il Cantone Ticino sostiene le proposte di modifica, ritenute puntuali e pertinenti.

Ringraziandovi per l'opportunità accordata di esprimersi in materia, vogliate gradire, gentili signore ed egregi signori, l'espressione della nostra stima.

PER IL CONSIGLIO DI STATO

Il Presidente


Christian Vitta

Il Cancelliere


Arnaldo Coduri

RG n. 3836 del 7 agosto 2024

Copia a:

- Deputazione ticinese alle Camere federali (can-relazioniesterne@ti.ch)
- Dipartimento della sanità e della socialità (dss-dir@ti.ch)
- Dipartimento delle istituzioni (di-dir@ti.ch)
- Divisione della salute pubblica (dss-dsp@ti.ch)
- Sezione del militare e della protezione della popolazione (di-smpp@ti.ch)
- Area di gestione sanitaria (dss-ags@ti.ch)
- Pubblicazione in internet

Per E-Mail

uv@bag.admin.ch

GEVER@bag.admin.ch

Altdorf, 4. September 2024

**Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV);
Verzicht auf Stellungnahme im Vernehmlassungsverfahren**

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 haben Sie die Kantonsregierungen eingeladen, zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung Stellung zu nehmen. Die Vernehmlassungsfrist dauert bis zum 23. September 2024.

Der Kanton Uri dankt für die Gelegenheit zur Stellungnahme. Da es sich bei den geplanten Änderungen grossmehrheitlich um die Anpassung von Begriffen und Verweisen handelt, verzichtet der Kanton Uri auf die Einreichung einer Stellungnahme

Freundliche Grüsse

Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion



Christian Arnold, Landammann

Vassilis Venizelos

Conseiller d'Etat

Chef du Département de la jeunesse,
de l'environnement et de la sécurité

Château cantonal

1014 Lausanne

Madame la Conseillère fédérale
Elisabeth Baume-Schneider
Cheffe du DFI
Inselgasse 1
3003 Berne

Transmission par courriel :
uv@bag.admin.ch
GEVER@bag.admin.ch

Lausanne, le 26 septembre 2024

Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM)

Madame la Conseillère fédérale,

Votre courrier du 31 mai 2024, adressé à la chancellerie d'Etat du canton de Vaud, m'a été transmis comme objet de la compétence du Département de la jeunesse, de l'environnement et de la sécurité.

Après examen de la documentation reçue, mon département accueille positivement la modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire (OAM) et n'a pas de remarque particulière à formuler.

En vous remerciant pour l'opportunité de cette consultation, je vous prie d'agréer, Madame la Conseillère fédérale, l'expression de ma considération distinguée.

Le Chef du département



Vassilis Venizelos
Conseiller d'Etat

Copie :

- SSCM
- OAE



2024.03113

P.P. CH-1951
Sion **A**-PRIORITY Poste CH SA

Madame
Elisabeth Baume-Schneider
Conseillère fédérale
Cheffe du Département fédéral de
l'intérieur (DFI)
Palais fédéral Est
3003 Berne



Notre réf. MCNE
Votre réf. /

Date 21 AOUT 2024

**Consultation fédérale - Modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire
(RS 833.11 ; OAM)**

Madame la Conseillère fédérale,

L'Etat du Valais vous remercie de lui permettre de se déterminer sur le projet de révision mentionné sous rubrique et a l'honneur de vous communiquer ci-après sa prise de position.

Le Conseil d'Etat salue le principe d'harmonisation de l'ordonnance sur l'assurance militaire introduit par le projet. Pour mémoire, plusieurs lois fédérales du droit militaire et des assurances avaient été révisées dans le cadre du développement de l'armée en 2018 (cf. message relatif à la modification des bases légales concernant le développement de l'armée, FF 2014 6693). Il était donc logique de procéder à la révision de ladite ordonnance pour la mettre en conformité et développer à son échelon la mise en œuvre.

Le Conseil d'Etat valaisan est ainsi favorable au projet de modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire comme proposé et n'a pas de commentaires à formuler.

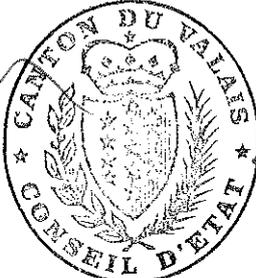
La personne de contact en cas de questions est Mme Marie Claude Noth-Ecoeur, cheffe du Service de la sécurité civile et militaire (marie-claude.noth-ecoeur@admin.vs.ch / 027 606 70 55).

En vous remerciant de nous avoir consultés sur cet objet et vous souhaitant bonne réception de la présente, nous vous prions de croire, Madame la Conseillère fédérale, à l'assurance de notre haute considération.

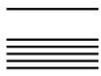
Au nom du Conseil d'Etat

Le président
Franz Ruppen

La chancelière
Monique Albrecht



Copie à - uv@bag.admin.ch
- gever@bag.admin.ch
- Mme Marie Claude Noth-Ecoeur, cheffe du Service de la sécurité civile et militaire



Sicherheitsdirektion, Postfach, 6301 Zug

Nur per E-Mail

Eidgenössisches Departement
des Innern
Frau Bundesrätin Elisabeth
Baume-Schneider
Inselgasse 1
3003 Bern

T direkt +41 41 594 38 83
christine.gander@zg.ch
Zug, 3. Juli 2024 GANE
SD SDS 7.11 / 404

**Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)
Verzicht auf Stellungnahme**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 31. Mai 2024 haben Sie die Kantonsregierungen eingeladen, sich bis am 23. September 2024 zur oben genannten Vorlage vernehmen zu lassen. Der Regierungsrat des Kantons Zug hat die Sicherheitsdirektion mit der direkten Erledigung der Vernehmlassung beauftragt. Da der Kanton Zug von den vorgesehenen Änderungen nicht betroffen ist, verzichten wir auf eine Stellungnahme.

Freundliche Grüsse
Sicherheitsdirektion

Laura Dittli
Regierungsrätin

Versand per E-Mail an:

- uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch (als PDF- und Word-Version)

Kopie per E-Mail an:

- Amt für Zivilschutz und Militär (info.azm@zg.ch)
- Gesundheitsdirektion (info.gd@zg.ch)
- Staatskanzlei (info.staatskanzlei@zg.ch; zum Abschluss der GEVER-Aufgabe)

PLR.Les Libéraux-Radicaux, case postale, 3001 Berne

Département fédéral de l'intérieur
DFI

Berne, 9 septembre 2024 / DR
VL/ Assurance-militaire

Expédition électronique : uv@bag.admin.ch et GEVER@bag.admin.ch

Révision de l'ordonnance de l'assurance-militaire

Madame, Monsieur,

Nous vous remercions de nous avoir donné la possibilité de nous exprimer dans le cadre de la consultation de l'objet mentionné ci-dessus. Vous trouverez ci-dessous notre position.

Commentaire général

Le Parti Libéral-Radical Suisse soutient la modification de l'ordonnance sur l'assurance militaire. Nous saluons les efforts d'harmonisation des termes avec les lois pertinentes, notamment la clarification des définitions de « militaire de carrière » et « militaire contractuel », ainsi que la mise à jour des dispositions relatives aux soins médicaux dans des hôpitaux conventionnés, ce qui renforce la sécurité juridique. Le PLR approuve également l'actualisation des règles pour le personnel paramédical afin de mieux répondre aux besoins actuels.

Nous notons avec satisfaction que les modifications proposées n'entraîneront pas de coûts supplémentaires pour la Confédération, les cantons, ou les communes. Le PLR soutient les réformes qui améliorent l'efficacité sans imposer de charges financières supplémentaires aux collectivités publiques.

PLR.Les Libéraux-Radicaux

Le Président



Thierry Burkart
Conseiller aux Etats

Le Secrétaire général



Jonas Projer



**Sozialdemokratische Partei
der Schweiz**

Zentralsekretariat
Theaterplatz 4
3011 Berne

Tel. 031 329 69 69
Fax 031 329 69 70

info@spschweiz.ch

Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)

Per Mail an: uv@bag.admin.ch und [GE-
VER@bag.admin.ch](mailto:GE-VER@bag.admin.ch)

23. September 2024

SP-Stellungnahme zur Verordnung über die Militärversicherung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Baume-Schneider
sehr geehrte Damen und Herren,

Wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme, die wir gerne nutzen.

Die SP Schweiz ist einverstanden mit den Änderungen der Verordnung über die
Militärversicherung. Gegen die Anpassungen, welche grossmehrheitlich techni-
scher oder formeller Natur sind, ist nichts einzuwenden.

Wir danken Ihnen, geschätzte Damen und Herren, für die Berücksichtigung un-
serer Anliegen und verbleiben mit freundlichen Grüssen

Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Mattea Meyer
Co-Präsidentin

Cédric Wermuth
Co-Präsident

Severin Meier
Politischer Fachreferent

Von: [Maeder Sabine](#)
An: [_BAG-UV](#); [_BAG-GEVER](#)
Betreff: Verordnung über die Militärversicherung; Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens
Datum: Dienstag, 25. Juni 2024 11:08:33
Anlagen: [image001.png](#)
[image002.png](#)

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen bestens für die Gelegenheit in eingangs erwähnter Sache Stellung nehmen zu können.

Der Schweiz. Arbeitgeberverband verzichtet mangels direkter Betroffenheit auf eine Vernehmlassungsantwort.

Wir danken für Ihre Kenntnissnahme bestens.

Freundliche Grüsse
Sabine Maeder

Assistentin
SCHWEIZERISCHER ARBEITGEBERVERBAND
Hegibachstrasse 47
Postfach
8032 Zürich
Tel. +41 44 421 17 17
Direktwahl: +41 44 421 17 42
maeder@arbeitgeber.ch
<http://www.arbeitgeber.ch>



Bundesamt für Gesundheitswesen BAG
Frau Anne Lévy, Direktorin
Schwarzenburgstrasse 157
3003 Bern
CH-3003 Bern

Per E-Mail an:
uv@bag.admin.ch
(In den Formaten *.docx und *.pdf)

Bern, 4. September 2024

Stellungnahme zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Sehr geehrte Frau Direktorin

Die Schweizerische Offiziersgesellschaft (SOG) bedankt sich für die Möglichkeit, im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) Stellung nehmen zu können.

Die SOG hat keine Ergänzungen zu den vorgeschlagenen Änderungen und unterstützt diese Verordnungsanpassungen.

Wir bedanken uns für Ihre Kenntnisnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Schweizerische Offiziersgesellschaft (SOG)

Der Präsident:



Oberst Dominik Knill

Der Generalsekretär:



Oberst Olivier Savoy

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Frau Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider
3003 Bern

per Mail an:

uv@bag.admin.ch

gever@bag.admin.ch

Bern, 04.09.2024

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV): Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Besten Dank für die Einladung zur oben erwähnten Vernehmlassung. Der Schweizerische Gewerkschaftsbund (SGB) ist mit den vorgeschlagenen Aktualisierungen und Nachführungen auf Verordnungsebene einverstanden. Sie ergeben sich aus der Vorlage zur Weiterentwicklung der Armee und beinhalten Aktualisierungen von Gesetzesverweisen und harmonisieren die Terminologie der Militärversicherungsverordnung mit jener des KVG. Der SGB begrüsst die Präzisierung von Art. 14 MVV wonach militärversicherte Patienten lediglich aus medizinischen Gründen vom Grundsatz abweichen können, sich in einem Vertragsspital behandeln lassen zu müssen.

Besten Dank für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND



Pierre-Yves Maillard
Präsident



Gabriela Medici
stv. Sekretariatsleiterin

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : swissPersona (Schweizerischer Militärpersonalverband)

Abkürzung der Firma / Organisation : SWIP

Adresse : Route du Montilier 98, 1694 Villargiroud

Kontaktperson : Etienne Bernard - Zentralsekretär

Telefon : 031 747 01 80

E-Mail : etienne.bernard@swisspersona.ch

Datum : 18.09.2024

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)			
Name / Firma <small>(bitte auf der ersten Seite angegebene Abkürzung verwenden)</small>	Allgemeine Bemerkungen		
SWIP	Sehr geehrte Damen und Herren Besten Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme der vorliegenden Verordnung. Gerne machen wir davon Gebrauch und halten folgendes fest : mit einem Vorbehalt zu Artikel 12 können wir die Änderungen zu allen Artikeln zustimmen.		
Name / Firma	Artikel	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)
SWIP	12 MVV	<p>Dem Artikel 12 MVV stimmen mit Vorbehalt zu.</p> <p>Einerseits begrüßen wir eine Öffnung und somit der Anpassung der Artikel 44a, 45a, 50b-52f und dem Artikel 54a an das KVV.</p> <p>Andererseits befürchten wir mit dem vorgeschlagenen Vorgehen eine Kompetenzbescheidung bei der Militärversicherung was vermieden werden muss. Die Eigenständigkeit der Versicherung hat sich bis heute sehr gut bewährt und darf in keiner Weise in Frage gestellt werden.</p>	

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Personalverband transfair

Abkürzung der Firma / Organisation : tf

Adresse : Hopfenweg 21, 3008 Bern

Kontaktperson : Matthias Humbel

Telefon : 079 580 14 09

E-Mail : matthias.humbel@transfair.ch

Datum : 19. September 2024

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)			
Name / Firma (bitte auf der ersten Seite angegebene Abkürzung verwenden)	Allgemeine Bemerkungen		
tf	Der Personalverband transfair ist anerkannter Sozialpartner der Bundesverwaltung und vertritt die Interessen der Mitarbeitenden des Bundes. Wir äussern uns daher in unserer Stellungnahme primär zu denjenigen Punkten, welche Einfluss auf die Versicherten haben.		
Name / Firma	Artikel	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)
tf	12	<p>Wir stimmen den vorgenommenen Anpassungen im Grundsatz zu.</p> <p>Die Ausweitung der für die Militärversicherung zugelassenen Leistungserbringer stellt für die Versicherten eine Angebotsverbesserung dar. Dies begrüssen wir ausdrücklich.</p> <p>Gleichzeitig stellt die Anpassung eine Kompetenzbeschneidung für die Militärversicherung dar. Die Stellung der Militärversicherung als spezialgesetzliche Versicherung darf aus unserer Sicht nicht infrage gestellt werden und muss, trotz Angleichungen an die Regelungen des KVG und des UVG, unbedingt gewahrt bleiben. Diese Eigenständigkeit hat sich bis anhin bestens bewährt und bietet auch für die Versicherten viele Vorteile.</p>	
tf	14	<p>Wir sind grundsätzlich mit der Stossrichtung der vorgeschlagenen Änderung – Anreize für Leistungserbringer <u>keine</u> Tarifvereinbarung mit der Militärversicherung abzuschliessen, zu eliminieren – einverstanden. Es ist auch im Interesse der Versicherten, dass der Anteil an Leistungserbringern mit Tarifvereinbarung mit der Militärversicherung möglichst hoch ist.</p> <p>Es darf aber nicht sein, dass die Leidtragenden von fehlenden Vereinbarungen zwischen Leistungserbringern und Militärversicherung schlussendlich die Versicherten sind. Es muss daher eine Regelung gefunden werden, die das Erreichen des Zieles – Tarifvereinbarungen zwischen Leistungserbringern und Militärversicherung – ermöglicht, ohne dass die Versicherten dafür das Risiko tragen.</p> <p>Wir lehnen die vorgeschlagenen Anpassungen in Artikel 14 deshalb ab. Entweder ist</p>	<p>a. Umformulierung, so dass eine fehlende Tarifvereinbarung zwischen Leistungserbringer und Militärversicherung nicht zulasten der Versicherten geht, oder</p> <p>b. Beibehalten bisheriger Artikel 14</p>

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

	dieser Artikel wie beschrieben umzuformulieren oder ansonsten in seiner ursprünglichen Form beizubehalten.	
--	--	--

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung

EDI
Frau Bundesrätin
Elisabeth Baume-Schneider
Inselgasse 1
3003 Bern

Suva
Abteilung Militärversicherung

Martin Rüfenacht
Direktwahl 031 387 3520
martin.ruefenacht@suva.ch
militaerversicherung.ch

Referenz RUT
Datum 20.09.2024

Postadresse
Suva
Abteilung Militärversicherung
Service Center
Postfach
6009 Luzern

Vernehmlassungsantwort zu den geplanten Änderungen in der MVV

Sehr geehrte Frau Bundesrätin, sehr geehrte Damen und Herren

Für die Möglichkeit zur Stellungnahme zu den vorgeschlagenen Änderungen der Verordnung über die Militärversicherung (MVV) danken wir Ihnen bestens.
Die Militärversicherung ist von den Änderungen direkt betroffen, weshalb wir uns gerne dazu äussern.

Die redaktionelle und terminologische Überarbeitung gemäss den vorgeschlagenen Änderungen begrüssen wir grundsätzlich. Der Nachvollzug von Änderungen anderer Erlasse ist unseres Erachtens richtig und im Allgemeinen sinnvoll.

Die vorgeschlagene Änderung von Art. 12 E-MVV sehen wir hingegen kritisch. Eine pauschale Übernahme von Regelungen aus der KVV trägt den Eigenheiten der Militärversicherung zu wenig Rechnung. Dies schon deshalb, weil die beiden Versicherungszweige unterschiedliche Risiken versichern und ein anderes Patienten- und Versicherungsgut aufweisen. Im Hinblick auf die künftige Entwicklung der Militärversicherung als eigenständige Sozialversicherung erachten wir den pauschalen Verweis auf die KVV aus finanz- und strukturpolitischer Sicht als problematisch. Deshalb ist auf diesen Automatismus zu verzichten. Vielmehr soll am bestehenden Mechanismus festgehalten werden. Bei einer Änderung der KVV ist jeweils zu prüfen, ob eine Übernahme in die MVV nötig und sinnvoll ist.

Wir verweisen auf das beiliegende Antwortformular und danken Ihnen für die Berücksichtigung unseres Anliegens.

Freundliche Grüsse

Militärversicherung



Martin Rüfenacht
Direktor

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Militärversicherung

Abkürzung der Firma / Organisation : MV

Adresse : Laupenstrasse 11, 3001 Bern

Kontaktperson : Martin Rüfenacht

Telefon : 031 387 3520

E-Mail : martin.ruefenacht@suva.ch

Datum : 20.9.2024

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 23. September 2024** an folgende E-Mail-Adresse: uv@bag.admin.ch und GEVER@bag.admin.ch.

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)			
Name / Firma (bitte auf der ersten Seite angegebene Abkürzung verwenden)	Allgemeine Bemerkungen		
MV	Die redaktionelle und terminologische Überarbeitung gemäss den vorgeschlagenen Änderungen begrüssen wir grundsätzlich. Der Nachvollzug von Änderungen anderer Erlasse ist unseres Erachtens richtig und im Allgemeinen sinnvoll.		
Name / Firma	Artikel	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)
MV	12 E-MVV	Die vorgeschlagene Änderung von Art. 12 E-MVV sehen wir kritisch. Eine pauschale Übernahme von Regelungen aus der KVV trägt den Eigenheiten der Militärversicherung zu wenig Rechnung. Dies schon deshalb, weil die beiden Versicherungszweige unterschiedliche Risiken versichern und ein anderes Patienten- und Versicherungsgut aufweisen. Im Hinblick auf die künftige Entwicklung der Militärversicherung als eigenständige Sozialversicherung erachten wir den pauschalen Verweis auf die KVV aus finanz- und strukturpolitischer Sicht als problematisch. Deshalb ist auf diesen Automatismus zu verzichten. Vielmehr soll am bestehenden Mechanismus festgehalten werden. Bei einer Änderung der KVV ist jeweils zu prüfen, ob eine Übernahme in die MVV nötig und sinnvoll ist.	<p><u>Chiropraktoren, Hebammen und medizinische Hilfspersonen sowie Laboratorien</u></p> <p>Chiropraktoren, Hebammen, Personen, die auf ärztliche Anordnung hin Leistungen erbringen (medizinische Hilfspersonen), Organisationen, die medizinische Hilfspersonen beschäftigen, und Laboratorien, die nach den Artikeln 44, 44a, 45, 45a, 47–50d, 51-52f, 53 und 54 der Verordnung vom 27. Juni 1995 über die Krankenversicherung (KVV) zugelassen sind, können auch für die Militärversicherung tätig sein. Das Eidgenössische Departement des Innern (EDI) kann weitere medizinische Hilfspersonen bezeichnen, die im Rahmen der kantonalen Bewilligung für die Militärversicherung tätig sein können.</p>

Änderung der Verordnung über die Militärversicherung (MVV)

Unser Fazit (bitte nur eine Antwort ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen
<input type="checkbox"/>	Grundsätzliche Überarbeitung
<input type="checkbox"/>	Ablehnung